AUSGABE 09 · 11. JAHRGANG · JULI 2011

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

VORSCHAU
Fußgängerzone Karthause wird wieder autofrei

RÜCKBLICK
Über 150 Jubiläumsgäste feierten im Fort Konstantin

Das Ende der „Unendlichen Geschichte“:

Karthause erhält neuen Sportplatz

trinkgut

UNSERE TOP-ANGEBOTE IM JULI

Gültig vom 01.07.- 30.07.2011

Doppelkiste **Krombacher Pils**
Stubbi 2 x 20 x 0,33 Ltr.

14,98

+ 6,20 Pfd.
1,13 Euro/Ltr

Traugott Simon Weizen Grape
24 x 0,33 Ltr.

7,49

+ 3,42 Pfd.
0,95 Euro/Ltr.

NEU im Sortiment

Lahnsteiner Brauerei

Lahnsteiner Bier in großer Auswahl
Pils, Export, Weizen, Bock etc.

Verleih-Service
von
Zapfanlagen, Bierzeltgarnituren, Gläsern, Stehtischen

Liefer-Service
jeden Donnerstag & Freitag von 10-18 Uhr

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz - Tel.: 0261-9824134

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Mittagstisch für Gäste
- Essen „auf Rädern“

Seniorensitz „Auf der Karthause“
Magdeburger Straße 13-15
56075 Koblenz
Tel.: (0261) 502-0

Vollstationäre Senioreneinrichtung
für Sehende und Blinde
Anerkannt für: Bundesfreiwilligendienst/
Freiwilliges Soziales Jahr

Email: info@seniorensitz-karthause.de

WEINGUT
KARL
LUNNEBACH

11. Hoffest

8. - 10. Juli 2011

Freitag ab 18.00 Uhr
Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr

Sonntag, 11.00 Uhr: Konzert des Musikverein Güls

WEINGUT
Karl Lunnebach
Am Mühlbach 46
56072 Koblenz
www.weingut-lunnebach.de

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

„Der Karthäuser“ feierte das 10jährige Jubiläum

Über 150 Jubiläumsgäste im Fort Konstantin

Bereits mit der November-Ausgabe 2010 feierte das Stadtteilmagazin „Der Karthäuser“ sein 10jähriges Bestehen. Am 27. Mai fand nun die entsprechende Jubiläumsfeier in der Festung Fort Konstantin statt.

„Der Karthäuser“-Herausgeber Oliver Schupp freute sich, hierzu über 150 Jubiläumsgäste begrüßen zu können. Zahlreiche Anzeigenkunden, Vertreter aus Vereinen, Politik und Behörden, der Stadtverwaltung, Presse-/Medienkollegen sowie Freunde waren der Einladung gefolgt. Auch der amtierende Oberbürgermeister Prof. Joachim Hofmann-Göttig, Alt-OB Dr. Eberhard Schulte-Wissermann, Bundestagsabgeordneter Dr. Michael Fuchs sowie die Landdtagsabgeordneten Nils Wiechmann und Andreas Biebricher ließen es sich nicht nehmen, dem „Karthäuser“ zum 10jährigen Bestehen zu gratulieren.

Sowohl Neu-OB Hofmann-Göttig als auch Alt-OB Schulte-Wissermann hoben in ihren Grußworten u.a. den hohen Stellenwert, den sich „Der Karthäuser“ seit seinem Bestehen erarbeitet hat, hervor. „Der Karthäuser“ sei ein fester und anerkannter Bestandteil der Koblenzer Medienlandschaft, so Schulte-Wissermann, der acht Jahre als OB und als Moselweißer die Entwicklung des Stadtteilmagazins genauestens miterlebt hat.

Musikalisch gratulierten der Fanfarenzug Karthause und das Trommler- und Pfeifer Corps Karthause und sorgten ebenso für Unterhaltung wie Rolli Hastenteufel („Rainer Zufall“) und Zauberer „Andino“ (Andreas Michel) mit ihren Showeinlagen.

Darüberhinaus wurde der Abend von Alleinunterhalter Jörg Alfter musikalisch gestaltet.

Besonders viel Spaß bereitete den Jubiläumsgästen ein von der Fa. Schüller (Rhens) zur Verfügung gestelltes „Segway“. Unter der fachkundigen Anleitung eines „SegMobility“-Mitarbeiters konnten die Gäste auf zwei Rädern durch das Fort fahren.

Bis spät in die Nacht hinein feierten die Geburtstagsgäste schließlich „ihren Karthäuser“ bei netten Gesprächen, Wein und Königsbacher Bier.

Jede Menge Fotos von der Jubiläumsfeier finden Sie auf den Seiten 16, 17 und 18.

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:
OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
USt.-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:
OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:
monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:
als Beilage im **Lokalanzeiger “Koblenzer Schängel”** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:
Oliver Schupp (*os*)

Freie Mitarbeit:
Jessica Schupp

Anzeigen:
Oliver Schupp

Copyright:
OS-Werbung Oliver Schupp
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:
Koblenz

Auflage:
9.000 Exemplare

Druck:
DIERICHS DRUCK+MEDIA
FRANKFURTER STRASSE 168
34121 KASSEL

Die nächste Ausgabe erscheint am **Mittwoch, 27. Juli 2011**
Anzeigen- & Red.-Schluss **Freitag, 15. Juli**

WILLI VOLK
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
AUTO-REPARATUR
WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3
Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de
IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS
Unsere Angebote im Juli:
Klimaanlagen-Service 59,00 Euro
u.a. Befüllung und Dichtheitsprüfung, alle Pkw (inkl. MwSt., zzgl. Material)
Urlaubs-Inspektion 29,90 Euro (inkl. MwSt., zzgl. Material)
TüV + AU ab 84,90 Euro (inkl. MwSt., zzgl. Material)
www.Volk-Kfzwerkstatt.de

Forsthaus Kühkopf
...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!
Samstag, 2. Juli:
Squaredance-Sommerfest
mit den Karthäuser Church-Dancers
Sonntag, 10. Juli, 10.30 Uhr:
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall - „Keine Bock“
Eintritt inkl. Begrüßungs-Sekt, Comedy u. kalt-warmem Frühstücksbuffet, p.P. 17,50 Euro
Um Reservierung wird gebeten
Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team
Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Di. - Sa. ab 12 Uhr, *Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

Zaun-STOFFEL GmbH

Für mehr Sicherheit!
Tore
Schranken
Drehkreuze
Am Eichelgärtchen 3 • 56283 Halsenbach
Tel.: 06747 / 95 00 78-0 • Fax: 06747 / 95 00 78-30
www.zaun-stoffel.de • kontakt@zaun-stoffel.de

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge
Drosselgang 2 • 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de • eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

THUNERT
Sanitär e.K.
Meisterbetrieb seit 1920
Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke
Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Innere- u. Allgemeinmedizin, Psychotherapie Dr. Michael Gross
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek
Platanenweg 14 ☎ 55177

Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 ☎ 9523550

Dr. med. Angelika Manstein u. Dr. Tilo Fischbach
Gothaer Str. 5 ☎ 54441

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 ☎ 95 22 50 90

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

☎ WICHTIGE **RUFNUMMERN**

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 50040823
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Karl-Härle-Str.	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

Mitglieder bestätigten Vorsitzenden Udo Hartmann

Fanfarenzug Karthause: Harmonische Hauptversammlung

Am 28. Mai fand turnusgemäß die Jahreshauptversammlung des Fanfarenzugs Karthause im Vereinsheim im Schulzentrum Karthause statt.
Insgesamt waren 25 Mitglieder, von denen 24 wahl- und stimmberechtigt waren, der Einladung des Vorstandes gefolgt.
Neben den Tätigkeitsberichten des 1. Vorsitzenden, der das vergangene Jahr Revue passieren ließ und eine Vorschau für das laufende Jahr präsentierte, stand auch der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer im Fokus der Anwesenden. Letztere bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Arbeit und schlugen der Versammlung die Entlastung des gesamten Vorstandes vor, welche dann auch einstimmig erteilt wurde.
Im Mittelpunkt standen im Anschluss Neuwahlen, da wichtige Positionen neu besetzt werden mussten. Als Wahlleiter fungierte dabei Rolf Kessler. In ihren Ämtern bestätigt wurden Udo Hartmann als Vorsitzender, Alexandra Schmidt (2. Vorsitzende), Johann Fröhlich (Kassierer) und Anja Boczula (Zeugwart).
Zum neuen Schriftführer wurde Thorsten Schmitz gewählt. Er übernimmt das Amt von Rolf Debrich, welcher aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte. „Wir begrüßen Thorsten Schmitz im Vorstand und danken Rolf für die geleistete Arbeit“, so Udo Hartmann. Ebenfalls neu in den Vorstand gewählt worden sind Daniel Jansen (Beisitzer Jugend) und Kevin Müssig (Pressewart). Das Orgateam, welches für die Planungen und Durchführungen der Vereins-Veranstaltungen verantwortlich zeichnet, setzt ich in den kommenden zwei Jahren aus Gabi Müssig, Heike Löhr, Nadine Hohl, Michelle Boczula, Helga Cremanns, Raphael Breitbach und Janine Debrich (Orgateamleiterin) zusammen. Abschließend wurden Rolf Debrich und Rolf Kessler als Kassenprüfer gewählt.

BUGA: Ortsring Moselweiß spendete Kastenlinde

Der Vorsitzende des Ortsrings Moselweiß, Thomas Kirsch, erhielt am 26. Mai im Rahmen einer Pressekonferenz auf dem BUGA-Gelände eine Urkunde für die geleistete Baumspende der Moselweißer Vereine. Nun können sich die Moselweißer als stolze Besitzer einer Kastenlinde vor dem kurfürstlichen Schloss zu Koblenz bezeichnen. Der Betrag von 1.000 Euro wurde im Wesentlichen von den Moselweißer Vereinen erbracht, die damit ein nachhaltiges Zeichen für ihren Ortsteil auf der BUGA gesetzt haben.

Kartenvorverkauf für „Fress & Jazz“ startet

Tickets gibt es ab 1. Juli u.a. bei „Der Optiker“

Auch dieses Jahr wird der Förderverein „Pro Konstantin“ an „Rhein in Flammen“ die beliebte Veranstaltung „Fress & Jazz“: ausrichten. Erleben Sie den Höhepunkt der jährlichen Veranstaltungen im Fort Konstantin, der schönsten Terrasse von Koblenz. Bei guten Getränken, schmackhaften Speisen und schwungvoller Jazz-Musik der „Stonehead Stompers“ wird „Rhein in Flammen“ auch 2011 wieder zum echten Erlebnis.
Am 1. Juli startet nun der Kartenvorverkauf. Eintrittskarten sind zu 11 Euro (inkl. 3 Euro Mindestverzehr) im Vorverkauf bei „cadenbach OPTIC“ auf der Oberen Löhr 95 und bei „Der Optiker“ im EKZ Berliner Ring, Karthause, erhältlich. Es empfiehlt sich, rechtzeitig Eintrittskarten zu erwerben, denn die Besucherzahl ist auf 600 limitiert.
Mehr zu „Fress & Jazz“ in der August-Ausgabe.

STAHL- und METALLBAU
CHRISTOPH KAISER
Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau
Treppen, Geländer, Gitter, Tore, Balkone, Vordächer, Carports, Überdachungen
Planung · Ausführung · Service
Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz
Tel: 0261 - 95 22 33 20, Fax: 0261 - 95 22 33 21
info@stahl-metallbaukaiser.de

Ausführung aller Malerarbeiten
Christof Kaul
Malermeister
Koblenz-Karthause
Hammpfad 8
Tel. 02 61/5 23 84
Fax 02 61/5 24 51

Danke
für die guten Wünsche und Geschenke anlässlich unserer Goldenen Hochzeit!
Waltraud & Günter Castor
Koblenz-Karthause, im Juli 2011

Geburten

Adriana Isabell Freischlader,
Platanenweg 16, Karthause

Eheschließung

Andrea Stoll und
Christoph Rey,
Novarastr. 16, Karthause

Tanja Michaela Huhn
und Kai Maria Bruno Mader,
Bahnhofsweg 1,
Moselweiß

Tatjana Buchorn,
geb. Zaborskaja,
und Dimitri Duckart,
Erfurter Str. 7,
Karthause

Sterbefälle

Willi Fritz Heinz Grützmacher,
Stralsunder Str. 15,
Karthause

Magdalene Vortmann,
geb. Flores,
Magdeburger Str. 13-15,
Karthause

Magdalena Scherhag,
geb. Rindsfüßer,
Koblenzer Str. 50,
Moselweiß

Antonie Mallmann,
geb. Henrich,
Magdeburger Str. 1-5,
Karthause

Elisabeth Beicht,
geb. Grings,
Koblenzer Str. 202,
Moselweiß.

Josef Richard Müller,
Nahlkammer 1,
Moselweiß

„Rhein-Mosel-Sänger“ singen auf der BUGA

Am Sonntag, 31. Juli, präsentieren sich die Karthäuser „Rhein-Mosel-Sänger“ von 14.30-16.00 Uhr auf der Bundesgartenschau. Auf der Schlossbühne vor dem Kurfürstlichen Schloss wird der 1994 von Willi Schmidt gegründete Männerchor einen bunten Melodienstrauß, gespickt mit Rhein-, Wein- und Volksliedern sowie mit traditioneller Chorliteratur präsentieren. Die Chormitglieder freuen sich auf viele interessierte Zuhörer, insbesondere natürlich von der Karthause.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
www.gebhard-bestattungen.de
SEIT 1875

BLOEMERS BESTATTUNGEN
seit 1835
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen
J. WELSCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT
Alfons Müller
● Erledigung sämtlicher Formalitäten
● Bestattungen auf allen Friedhöfen
● Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren -
Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN
HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT
DIENSTBEREIT
Telefon
9724130

„Unendliche Geschichte“ findet nach 15 Jahren doch ein Ende

Sportplatz Karthause: Innenminister Lewentz brachte Zuwendungsbescheide – 1. Spatenstich am 14. Juli

Seit 1996, als der schon damals als Provisorium errichtete Sportplatz an der Simmerner Straße dem heutigen FH-Parkplatz weichen musste, warten die Sportler, insbesondere die Fußballer des VfR Eintracht Koblenz darauf, endlich wieder einen Sport-/Fußballplatz auf der Karthause zu haben. Denn auch der Sportplatz auf Schmitzers Wiese war seinerzeit lediglich als „neue vorläufige Heimat“ für den VfR errichtet worden. Aus einer „vorläufigen Heimat“ wurden 15 Jahre – eine echte „Heimat“ im größten Koblenzer Stadtteil hatten die VfR-Fußballer seither also nie.

Freuen sich gemeinsam, dass bald wieder der Fußball auf der Karthause rollen kann. Das Foto zeigt u.a. in der vorderen Reihe v.l.n.r.: Ratsmitglied Manfred Bastian (SPD-Karthause), VfR-Ehrenmitglied Ernst Bärtges, Detlef Pilger (SPD-Ratsmitglied), Ursula Schwerin (2. Vorsitzende VfR Eintracht), Innenminister Roger Lewentz, Monika Artz (CDU-Karthause), David Langner (Ratsmitglied), OB Hofmann-Göttig, Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein und Ratsmitglied Leo Biewer (CDU-Karthause). Foto: Oliver Schupp

In der zurückliegenden Zeit sorgten Planungsfehler, Beschwerden der direkten Anwohner an der Rüsternallee und letztendlich auch die Frage nach dem geeigneten Standort für den Sportplatz Karthause für eine schier „unendliche Geschichte“. Ob der nun als endgültig gewählte Standort auf dem „Dender-Gelände“ (ehem. Gärtnerei an der Ecke Simmerner Str./Rüsternallee) die beste Lösung ist, darf man auch heute noch bezweifeln, da an diesem Standort künftig nur eine eingeschränkte Nutzung erfolgen darf. Basierend der 18. Bundesimmissionsschutzverordnung zum Lärmschutz der direkten Anwohner, wird der Sportplatz nur zu bestimmten Zeiten genutzt werden dürfen. Doch das nehmen die VfR-Verantwortlichen in Kauf – Hauptsache, es gibt wieder einen Sportplatz in zentraler Lage des Stadtteils.

So hat denn nun auch die „Unendliche Geschichte“ endlich ein Ende. Mit dem Bau soll noch in diesem Jahr begonnen werden. Nachdem das Gelände bereits im Frühjahr gerodet wurde, ist der „erste Spatenstich“ für den 14. Juli terminiert. Schon im Oktober 2011 könnte dann erstmals das runde Leder auf dem neuen Kunstrasenplatz rol-len. Vorausgesetzt während der Bauphase spielt das Wetter mit. Denn: „Für das Verlegen des Kunstrasenbelags werden 10-14 trockene, sprich regenfreie Tage benötigt“, erklärt der Leiter des Sport- und Bäderamtes, Rüdiger Sonntag.

Während also das Wetter noch eine verzögernde Rolle spielen kann, wird es in Sachen Finanzierung keine Verschiebung mehr geben, denn die finanziellen Mittel sind vorhanden.

So übergab Innenminister Roger Lewentz am 10. Juni die Zuwendungsbescheide für den Sportplatz Karthause an die Stadt Koblenz und für das Umkleidegebäude an den Sportverein VfR Koblenz.

„Jetzt geht es endlich weiter“ war die am häufigsten gehörte Formulierung, die an der künftigen Baustelle des Sportplatzes Karthause gefallen ist. Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, der den Zuwendungsbescheid über 261.000 Euro für den Sportplatzbau entgegen nahm, gebrauchte sie in seiner Begrüßung ebenso, wie der Minister selbst. Lewentz hob die große Leistung des Sportvereins hervor. So schultert der VfR eine Investition von 365.000 Euro für das Gebäude, für das er eine Zuwendung des Landes von rund 96.000 Euro erhält und weitere 48.000 Euro von der Stadt. Auch die Integrationsleistung des Sportvereins war dem Minister Wert bemerkt zu werden. So integriert der Sportverein Zuwanderer, die über den Sport in die Gesellschaft finden.

1.500 Mitglieder hat der VfR Karthause, wie die 2. Vorsitzende Ursula Schwerin hervorhob. Vor einigen Wochen seien ihr und vielen im Verein „Steine vom Herzen gefallen“, als nämlich die Rodungsarbeiten auf dem Gelände des künftigen Sportplatzes begonnen hatten. Sie freute sich, wie Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein über den baldigen Spatenstich. „Lange brauchen die Karthäuser Sportler wirklich nicht zu warten, denn noch in diesem Monat werden die Aufträge vergeben“, so die Bürgermeisterin am 10. Juni.

Bürgersprechstunde der CDU-Karthause

Der CDU Ortsverband Karthause lädt alle Interessierten am Dienstag, 12. Juli, zur seiner monatlich stattfindenden Bürgersprechstunde ins Café Sonnenschein in der de Haye'schen Stiftung, Karl-Härle-Straße 1-5, ein. Ortsvorsitzender Leo Biewer und der gesamte Vorstand freuen sich, in der Zeit von 17-18 Uhr auf eine rege Beteiligung der Karthäuser/innen.

Grundschule Neukarthause verwandelt und wird Ganztagsschule

Nicht nur im touristischen Koblenz, sondern auch in unserem Höhenstadtteil verändert sich einiges. So wird die Grundschule Neukarthause ab August zur Ganztagsschule. Im Hinblick darauf trafen sich an zwei Wochenenden im Mai zahlreiche Eltern, Lehrer, der Hausmeister und weitere ehrenamtliche Helfer auf dem Schulgelände. Mit Farbe, Pinseln und Akkuschraubern bewaffnet, machten sich alle mit viel Elan an die Arbeit, um die Schule zu verwandeln. Der gesamte Zugang zur Gymnastikhalle und auch die Umkleideräume bekamen einen neuen Anstrich. Für die Ganztagsschule strichen und schraubten viele fleißige Hände, sodass auch ein neuer „Lesegarten" erblühen konnte. Auch der nun freundliche erscheinende Außenbereich lädt die Kinder zum Spielen und Verweilen ein. Zwei neue Rundbänke (r.) wurden dabei durch den Förderverein der Grundschule Neukarthause finanziert. Die Schulgemeinschaft bedankt sich herzlich für die Planung, die Mitarbeit und die Unterstützung aller Beteiligten. **Fotos: v.d.Wijk, Schneider**

Fußgängerzone und Schulzentrum werden autofrei

Stadtrat beschließt Wiederherstellung der Fußgängerzone Karthause - Gesamtkosten ca. 60.000 Euro

In seiner Juni-Sitzung hat der Koblenzer Stadtrat einstimmig beschlossen, die reine Fußgängerzone zwischen den Karthäuser Einkaufszentren Nord (Berliner Ring) und Süd wiederherzustellen. Das Konzept der Verwaltung sieht vor, im Zufahrtsbereich der Gothaer Straße einen elektrischen Poller (vollautomatisch) und in der Verlängerung der Zwickauer Straße sowie im Bereich der Wendeanlage vor der Grundschule einen halbautomatischen Poller einzubauen. Da die beiden halbautomatischen Poller nur im Bedarfsfall (z. B. zur Andienung der Sporthalle oder als Rettungsweg) genutzt werden müssen, wurde auf den Einbau von weiteren elektrischen Pollern aus wirtschaftlichen Gründen verzichtet. Die derzeit offene Zufahrt zwischen der Tiefgarage und dem Kindergarten soll durch Setzen einer festen Absperrung dauerhaft geschlossen werden. Im Bereich des EKZ Süd sollen zwei, derzeit mit Dreikant gesicherte Poller durch feste Poller ersetzt werden. Der Bereich des EKZ-Nord ist derzeit noch durch zwei Poller (vor dem Studentenwohnheim) und eine bewegliche Umlaufschranke (vor der Hauptschule) vom eigentlichen Schulzentrum abgetrennt. Der dazwischen liegende Bereich dient neben seiner eigentlichen Widmung als Fußweg auch als Rettungsweg, so dass hier keine feste Absperrung möglich ist. Da im Bereich des EKZ-Nord bei den durchgeführten Ortsbesichtigungen keine Verstöße gegenüber der vorhandenen Beschilderung festgestellt wurden, vertritt die Verwaltung die Auffassung, dass hier, nach Fertigstellung der o. g. Maßnahmen, die Situation zunächst weiter beobachtet werden sollte. Eine zweckmäßige Regelung des Zufahrtsbereichs zum EKZ Nord wäre aus Sicht der Verwaltung nur durch einen weiteren elektrischen Poller möglich. Sollten die derzeit noch vorhandenen Absperrungen zwischen dem EKZ Nord und der Hauptschule zukünftig zum unerlaubten Einfahren in den Bereich des Schulzentrums beseitigt werden, könnte die Sicherung des EKZ Nord, durch einen zusätzlichen elektrischen Poller, in einem zweiten Schritt erfolgen.

Die Parkplätze vor der Realschule liegen im Bereich der öffentlichen Verkehrsfläche (Fußgängerzone) und werden zukünftig entfallen. Die Schulverwaltung plant, zukünftig elf Lehrerparkplätze (für die Schulleitungen) im Zufahrtsbereich zum Schulhof der Realschule, auf Flächen der Schulverwaltung, anzulegen. Hierfür müssten die entsprechenden Parkplatznutzer eine Berechtigung zum Durchfahren der Fußgängerzone, auf einem kurzen Teilstück, erhalten. Für alle übrigen Parkplatzsuchenden stehen in kurzer Entfernung ausreichend Stellplätze zur Verfügung.

Die Steuerung des elektrischen Pollers soll, wie bei den bereits in der Altstadt vorhandenen Pollern, durch Chipkarten, Handy, etc. möglich sein. Berechtigungen werden vom Tiefbauamt (Straßenverkehrsbehörde) vergeben.

Die halbautomatischen Poller werden aufgrund der Nutzung der Rettungswege mit einer Dreikantsicherung ausgestattet. Der Dreikant wird in Verbindung mit dem Poller manuell abgesenkt und kann erst wieder gezogen werden, wenn der Poller durch den Nutzer wieder hochgefahren wurde. Eine dauerhafte Öffnung der Zufahrten ist somit nur unter dem Verlust des Dreikantschlüssels möglich.

Die Planung wurde mit den zu beteiligenden Ämtern und Dienststellen (Polizei) im Vorfeld abgestimmt. Alle Zustimmungen wurden erteilt. Die Gesamtkosten für die Maßnahmen belaufen sich auf ca. 60.000 Euro.

Sachbeschädigung an 20 Pkws

Am Sonntagmorgen, 19.6., gegen 9.47 Uhr wurde der Polizei eine Vielzahl von Beschädigungen an geparkten PKW in der Beatusstraße, Höhe Einmündung Sandgassweg bis zur Einmündung Lindenstraße, gemeldet. Insgesamt wurde an 20 Fahrzeugen durch Gewalteinwirkung jeweils der rechte Außenspiegel beschädigt bzw. komplett abgetreten. Die Tatzeit dürfte in der Nacht zum Sonntag zwischen 2.30 und 8.30 Uhr liegen.

Geschädigte und Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Koblenz 1 unter der Telefonnummer 0261-1031 in Verbindung zu setzen.

Peter Balmes wurde als Vorsitzender bestätigt

Hauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Moselweiß

Der CDU-Ortsverband Moselweiß hat bei seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand sowie die Delegierten für den Kreisparteiausschuss und Kreisparteitag gewählt. Veränderungen gab es dabei allerdings nicht: Peter Balmes wurde einstimmig wiedergewählt. Das Ratsmitglied und Mitglied des Vorstandes der Kreispartei Koblenz führt bereits seit 1994 erfolgreich den Ortsverband der Christdemokraten. Auch der stv. Vorsitzende Dieter Nink und Schriftführerin Anne-Leonie Balmes, beide seit mehr als zehn Jahren im Vorstand aktiv, wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Als Beisitzer wurden Erika Nink, Jakob Rosenbaum, Bodo Bechler, Hans Dreyer, Kurt Jung, Rainer Schulze und Dieter Krämer wiedergewählt.

Zu Beginn der Veranstaltung berichtete Balmes über die zahlreichen Aktivitäten des Ortsverbandes. Dazu gehörten sowohl Aktionen zu den Kommunal- und Europawahlen als auch zu den Bundestags- und Oberbürgermeisterwahlen. Auch auf dem geselligen Sektor fanden zahlreiche Veranstaltungen statt, so beteiligten sich die Christdemokraten z.B. am Karnevalsumzug der KG „Blau-Weiß“ Moselweiß, unternahmen Tagesfahrten zu den Weihnachtsmärkten in Heidelberg und Speyer und trafen sich zum traditionellen „Deppekoche-Essen“ im „Antoniushof“.

Anlässlich des 40-jährigen Schaffens der Moselweißer Malerin Hilde Landsrath organisierte der Ortsverband eine Ateliersausstellung bei der Künstlerin. Ein Schmankerl der besonderen Art war die Führung durch Ehrenbreitstein mit Stadtrat Manfred Diehl, die einen solchen Anklang fand, dass man sie noch einmal wiederholen will. Im Herbst vergangenen Jahres wurde, gemeinsam mit dem Kirchenchor Moselweiß, eine BUGA-Baustellenführung angeboten, an der zahlreiche Mitglieder und Freunde teilgenommen hatten. Am Sternmarsch zum Auftakt der BUGA beteiligte sich die Moselweißer Union ebenso wie beim alljährlichen „Dreck-weg-Tag“ der Stadt Koblenz.

Obstbaum-Schnittkurs bei Moselweißer Hobbygärtnern

Treffpunkt am 1. Juli um 9 Uhr im Unterbreitweg

Das Umweltamt der Stadt Koblenz bietet in Verbindung mit der Interessengemeinschaft der Hobbygärtner Moselweißer Hang e.V. einen Sommerschnittkurs mit dem Schwerpunkt Nachbehandlung der im Winter/Frühjahr geschnittenen Bäume sowie den Besonderheiten des Sommerschnitt für interessierte Bürger und Bürgerinnen an.

Peter Wirges von der Baumpflege Wirges in Bendorf referiert über die Themen Altbaumpflege-Sanierungsschnitt (Aufbaukurs) sowie Obstbaumschnitt allgemein (Aufbaukurs) in Theorie und Praxis.

Der Schnittkurs findet am Freitag, 1. Juli, von 9 Uhr bis 16 Uhr statt. Treffpunkt ist auf dem Gelände der Hobbygärtner“ Unterbreitweg in Moselweiß.

Ein „wenig“ Theorie gibt es auf dem Gelände der Hobbygärtner, der praktische Teil findet in der Gemarkung Moselweißer Hang statt. Hierfür ist wetterfeste Kleidung erforderlich. Eigene Werkzeuge für den Baumschnitt, soweit vorhanden, sollten mitgebracht werden. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos, Kosten für Speisen und Getränke trägt jeder Teilnehmer selbst. Für das leibliche Wohl gibt es gegen kleines Entgelt Leckeres vom Grill.

Die Anmeldung erfolgt beim Umweltamt der Stadt Koblenz, Gymnasialstr. 1, 56068 Koblenz, Tel.: 129-1502 / Fax –1500, E-Mail umweltamt@stadt-koblenz.de.

Der neue Vorstand der Moselweißer „Duck Enten“. Pia Riffert (5.v.r.) ist die neue Obermöhn. Foto: Privat

Moselweißer „Duck-Enten“ unter neuer Führung

Pia Riffart wurde zur neuen Obermöhn’ gewählt

Zur Jahreshauptversammlung hatte der Moselweißer Möhnenverein „Duck Enten“ am 25. Mai seine Mitglieder in die Winzerwirtschaft Wirges in Moselweiß eingeladen.

Nach dem Geschäftsbericht der Obermöhn’ Klärchen Mittler und der Präsidentin Marlene Klein, die das vergangene Möhnenjahr Revue passieren ließen, stand der wichtigste Tagesordnungspunkt „Neuwahl des Vorstandes“ an. Schon lange Zeit war man sich bei den „Duck Enten“ im Klaren darüber, dass es an der Zeit sei, „Junges Blut“ in den Vorstand zu wählen. Nachdem mit Ursula Schwerin eine perfekte Wahlleiterin gefunden worden war, gaben die Mitglieder ihr Votum ab und wählten mit Pia Riffart ihre neue Obermöhn’.

Marlene Klein wurde als Präsidentin in ihrem Amt bestätigt. Als Kassiererin wurde Klärchen Mittler und als Schriftführerin Dorothea Schmitz gewählt. Des Weiteren komplettieren fünf Beisitzerinnen den neuen Möhnen-Vorstand: Inge Knölfer, Margot Hein, Elke Auel, Marie-Therese Reif und Simone Altenhofen-Weinmann. Als Kassenprüfer fungieren Ursula Schwerin und Marlene Palm.

Abschließend dankte die Wahlleiterin Urslula Schwerin den bisherigen Amtsträgern und wünschte den Neugewählten eine gute Vereinsführung zum Wohle aller Möhnen.

Moselweißer Sportangler besuchten Fischtreppe

Die Angler vom SAV 1924 Koblenz-Moselweiß e.V. besichtigten kürzlich die Baustelle der neuen Fischtreppe an der Koblenzer Staustufe und überzeugten sich von dem Fortgang der Bauarbeiten. Wenn alles klappt sollen nach Auskunft der Bauleitung bereits im September die ersten Fische den 6 Meter Höhenunterschied der Staustufe über 40 Ruhebecken, á 15 cm Höhe, überwinden können.

koblenz entsorgung

ABFUHRTERMINE IM JULI

Karthause 1:

Altpapier	19.07.
Gelber Sack	18.07.
Grünschnitt	11.07.

Karthause 2:

Altpapier	19.07.
Gelber Sack	18.07.
Grünschnitt	12.07.

Karthause 3:

Altpapier	19.07.
Gelber Sack	18.07.
Grünschnitt	13.07.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung: 03.09.2011

8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr "Am Löwentor"

Moselweiß:

Altpapier	18.07.
Gelber Sack	19.07.
Grünschnitt	26.07.

Schadstoffsammlung: 24.09.2011

8-10 Uhr Kirmesplatz (Schulgasse)

Karthäuser ORTSRING

Versammlung im „Karthäuser Treff"

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 20. Juli,** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte „Karthäuser Treff" statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen. Thema u.a.: St. Martins-Umzug

CDU-Karthause sagt „Danke"

Gerade sechs Wochen ist es her, als das ehemalige Karthäuser Ratsmitglied Heinz Laws (CDU), anlässlich der CDU-Bürgersprechstunde auf der Karthause, das Ratsmitglied und den Vorsitzenden der CDU-Karthause, Leo Biewer, auf den schlechten Zustand des Fußweges vom Löwentor zum Hüberlingsweg hingewiesen hat. Er hatte um Instandsetzung des Weges gebeten („Der Karthäuser" berichtete). Nun hat die Firma „Rhein-Mosel-Bau" bereits die Initiative ergriffen und mit einer Instandsetzung des Fußweges begonnen. Die CDU-Karthause freut sich über diese schnelle Reaktion und sagt auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger „DANKE".

kfd-Frauen laden ein

Zu ihrer diesjährigen Frauenfahrt am Mittwoch, 3. August, nach Seligenstadt lädt die kfd-St. Beatus alle Interessierten ein. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am „Löwentor". Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder 18 Euro und für Gäste 23 Euro. Verbindliche Anmeldung bitte bis 27. Juli bei Roswitha Paltz, Tel. 53956 oder Ursula Jackowski, Tel. 56122. Das kfd-Team freut sich auf eine rege Teilnahme.

Senioren-Union im Koblenzer Stadtwald

Unter der Leitung der Kreisvorsitzenden Monika Artz traf sich kürzlich eine große Gruppe der Senioren Union Koblenz zu einer Waldführung am Forsthaus Remstecken. Forstrevierleiter Bernhard Kucynski (l.) erläuterte zu Beginn die vielfältige Bedeutung des Koblenzer Stadtwaldes als beliebtes Naherholungsgebiet und auch als wirtschaftlichen Faktor. Er betonte dabei, dass Koblenz durch seine geographische Lage in der glücklichen Situation ist, mehrere von einander unabhängige Waldgebiete anbieten zu können, wovon der Remstecken die größte zusammenhängende Fläche darstellt.

Rhein-Mosel-Sänger verabschiedeten Pastor Wiederstein

Unter dem Motto „Zeige uns den Weg" wurde am 29. Mai die kath. Messe in St. Beatus vom Männerchor „Rhein-Mosel-Sänger" mitgestaltet. Mit den in der Messe dargebotenen Liedbeiträgen bedankte sich der Chor für die jahrelange Unterstützung durch Pfarrer Benno Wiederstein. Der scheidende Karthäuser Pfarrer hatte dem Chor nicht nur bei den vielen Messgesängen, sondern auch bei den weltlichen Liedern stets ein offenes Ohr geschenkt. Die Chormitglieder wünschen „ihrem" Pastor auf seinem weiteren Lebensweg im Hunsrück „Gottes Segen".

Geschwister de Haye'sche Stiftung
Katholische Einrichtung Karthäuserhof

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
  145 Appartements
- Wohnbereiche mit Pflege
  150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Kurzzeitpflege
  8 Zimmer
- Tagespflege
  30 Plätze
- Sozialstation
  24-Std. Dienst
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: (02 61) 501-0 • Fax.: (0261) 501-203 • Email: info@dehaye.de • www.dehaye.de

Koblenzer Goldankauf
Bei uns liegen Sie goldrichtig!
Gold Silber Platin Altgold Zahngold Münzen
Sofort Bargeld für:
- Altgold
- Goldschmuck
- Silberschmuck
- Feingold
- Bruchgold
- Zahngold
- Gold- und Silbermünzen
- Massives Tafelsilber

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 10-17 Uhr
Samstag von 10-13 Uhr

Ihr Ansprechpartner:
Christian Fachinger
Am Metternicher Bahnhof 1
56072 Koblenz
Tel.: 0261 / 982 41 39
Mobil: 0160 / 401 01 25
www.koblenzer-goldhandel.de

Zum 17. Mal
Fress & Jazz
an „Rhein in Flammen"
mit den „Stonehead Stompers"
Samstag, 13. August
FORT KONSTANTIN

KULTURFESTE
Erleben Sie „Rhein in Flammen"
von der schönsten Terrasse in Koblenz!
Karten begrenzt nur im Vorverkauf
Einlass: 17.30 Uhr
Eintritt: 11,- Euro (inkl. 3 Euro Mindestverzehr für Speisen, keine Getränke)
Veranstaltungsort: Fort Konstantin, Koblenz-Karthause
Mit der KEVAG Linie 2 und 12 gut zu erreichen!
Karten-Vorverkauf ab 01.07. bei cadenbach optik, Obere Löhr 95 und "Der Optiker" EKZ Berliner Ring - Karthause
Fleischerei ERWIN SCHMITT
Eigene Wurst- und Schinkenherstellung

Der Fanfarenzug Karthause beim BUGA-Sternmarsch im April.

Musikinstrumente im Verein erlernen

Fanfarenzug Karthause sucht Nachwuchs ab 8 Jahren

Mit rund 130 Mitgliedern und über 30 aktiven Musikern ist der Fanfarenzug Karthause größter Fanfarenzug in der Umgebung. Ob Paradetrommel, Landsknecht-Trommel, Pauke, Lyra, Helikon-Bassfanfare oder Fanfare – im Karthäuser Fanfarenzug kann jeder Interessierte eines dieser Instrumente spielen. Insbesondere möchte der Karthäuser Musikverein Nachwuchsmusiker ab acht Jahren aufrufen, doch einfach einmal unverbindlich bei einer der Übungsstunden, jeden Mittwoch von 19.30-21 Uhr, vorbeizuschauen. Die Proben finden im „Vereinsheim", dem Container im Schulzentrum Karthause (neben der Grundschule), statt.

„Du kannst nicht spielen? Denkste! Lass dir das hier gesagt sein", verspricht der Vereinsvorsitzende Udo Hartmann allen, vielleicht noch etwas unentschlossenen Nachwuchsmusikern, dass man beim Fanfarenzug Karthause die notwendige Unterstützung erhält und alles leicht erlernen kann. Dazu fallen keine Aufnahmegebühr an, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich und Uniformen sowie natürlich die Instrumente werden vom Verein gestellt. Sollte man also vielleicht bei einem Probenbesuch für sich den Spaß am Musikmachen entdecken, steht einer Aufnahme in den Karthäuser Fanfarenzug nichts im Wege.

Übrigens: Natürlich kann man den Fanfarenzug auch buchen! Wer einen musikalischen Beitrag auf seinem Fest haben möchte, der kann sich direkt unter Tel. 0261-80 58 310 oder per Mail vorsitzender@fanfarenzug-karthause.de an den Vorsitzenden Udo Hartmann wenden.

Weitere Infos zum Karthäuser Fanfarenzug gibt es auch im Internet unter www.fanfarenzug-karthause.de

SSC erfolgreich beim Stadt-&Kreisjugendsportfest

Gemeinsam veranstaltete die Stadt Koblenz in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz das 39. Stadt- und Kreisjugendsportfest im Stadion Oberwerth. Bei sonnigem Wetter wurden spannende Wettkämpfe zwischen 15 Schulen und drei Vereinen ausgetragen. Rund 250 Schülerinnen und Schüler bestritten Wettkämpfe in folgenden leichtathletischen Disziplinen: 75 m-, 100 m-, 800 m-, 1000m-Lauf, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoß und Ballweitwurf. Die Albert-Schweitzer-Realschule plus Koblenz, Max v. Laue Gymnasium Koblenz, Geschwister Scholl Realschule Andernach, Albert-Schweitzer-Realschule plus Mayen, Realschule plus Mülheim-Kärlich und Realschule plus Untermosel sowie der Koblenzer Leichtathletikverein SSC Koblenz-Karthause belegten in der Mannschaftswertung die ersten drei Plätze in der jeweiligen Altersklasse. Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein (3.v.r.) überreichte den Siegerinnen und Siegern Urkunden, Medaillen und Sachpreise.

VfR sucht Übungsleiterinnen

Die Turnabteilung des VfR Eintracht Koblenz sucht für Damengymnastik, Kinderturnen sowie für Aerobic noch einige Übungsleiterinnen. Bei entsprechendem Engagement besteht auch für noch nicht ausgebildete (auch vereinsfremde) Interessierte die Möglichkeit, die Lizenz über den Verein zu erwerben.

Weitere Informationen erteilt Abteilungsleiter Helmut Skalicky unter Tel.: 0261/52193

Karthäuser Gymnasiasten beim Mitterhein-Marathon

Fast 70 Schüler des Gymnasiums Karthause haben am 28. Mai an den Schulwettbewerben des Mittelrhein-Marathons teilgenommen. Davon gingen 17 Schüler/innen beim Mini-Marathon (1000 Meter) und 51 Schüler/innen beim 10 km-Lauf von Rhens nach Koblenz an den Start. Durch mehrere Trainingseinheiten und eine eigens von der Schule durchgeführte Pasta-Party am Vortag des Wettbewerbs, waren die Schüler/innen bestens auf diese Herausforderung vorbereitet und konnten alle glücklich das Ziel in Koblenz erreichen. Und das sogar teilweise in hervorragenden Zeiten. So gelang es einer Gruppe von Karthäuser Schülern die Mannschaftswertung im 10km-Lauf mit der besten Zeit für sich zu entscheiden. Foto: C. Link

Laufgruppe des SSC bereits in sehr guter Form

Nach einer sehr erfolgreichen Cross-Saison begannen die Mittelstreckenläufer des SSC Karthause vor kurzem mit den Bahn-Wettkämpfen.

Der jüngste Läufer dieser Gruppe, Christian Giese (Jg. 99), erzielte beim Läuferabend in Ochtendung mit 7:12,02 Min. über 2000 m eine Superzeit und verbesserte sein Ergebnis aus 2010 (7:53,20 Min.) um über 40 Sekunden. Auch über die 1000 m-Strecke verbesserte Giese sich beim Mini-Internationalen. Mit einem starken Endspurt sicherte er sich in 3:15,58 Min. (2010, 3:25,95 Min.) den Sieg und verwies die zahlreiche Konkurrenz auf die Plätze.

Svenja Giese (Jg. 98) hat nach einigem Trainingrückstand fast wieder ihre Top-Form erreicht. So lief sie mit ihren Staffelkameradinnen Carolin Dötsch (97) und Johanna Franz (97) bei den Rheinland-Staffelmeisterschaften über 3 x 800 m in 7:49,27 Min. auf den zweiten Platz.

Die 3x1000m-Staffel der Schüler A (M14), mit den Läufern Anton Kohrt, Jeffrey Bonk und Leon Bonah, verpasste den Sprung aufs Treppchen denkbar knapp. Zum 3. Platz fehlte nur eine Sekunde (3. LG Sieg = 9:41,78; 4. SSC = 9:42,74 min.).

Bei einem weiteren, mit einem riesigen Teilnehmerfeld besetzten Lauf im Stadion Oberwerth liefen Jeffrey Bonk (M13) und Anton Kohrt (M14) in der Spitzengruppe mit. Jeffrey Bonk wurde in 3:20,34 Min. Dritter und Anton Kohrt sicherte sich trotz eines Sturzes beim Start noch den vierten Platz (3:00,94 Min.). Zudem lieferte Svenja Giese ein starkes Rennen über die 800 Meter-Distanz ab und siegte in 2:28,05 Min.

Auch anlässlich der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften der A-Schüler-/innen in Ingelheim konnte Anton Kohrt (M14) einmal mehr mit einem Klasse-Endspurt glänzen und wurde mit der Zeit von 2:57,08 Min. über die 1000 m bester Rheinländer (Platz 4);

Svenja Giese erkämpfte sich bei großer Hitze und als einzige Läuferin des Jahrgangs 98 mit einem Super-Endspurt über die letzten 250m eine neue Bestzeit von 2:26,82 Min.

Der endgültige Spielerkader der Frauennationalmannschaft. Tor: Nadine Angerer, Ursula Holl und Almuth Schult. Abwehr: Bianca Schmidt, Saskia Bartusiak, Babett Peter, Annike Krahn, Linda Bresonik, Verena Faißt und Lena Goeßling. Mittelfeld: Simone Laudehr, Melanie Behringer, Celia Okoyino da Mbabi, Kim Kulig, Ariane Hingst, Kerstin Garefrekes und Fatmire Bajramaj. Angriff: Inka Grings, Birgit Prinz, Alexandra Popp und Martina Müller.

Okoyino Da Mbabi glänzte in der WM-Vorbereitung

Koblenzerin unterstreicht ihre Ambitionen mit drei Toren

3:0 gegen Nordkorea, 5:0 gegen Italien, 5:0 gegen die Niederlande und 3:0 gegen Norwegen - erfolgreicher kann man eine WM-Vorbereitung wohl kaum abschließen. Vier Siege ohne ein einziges Gegentor, die Deutsche Frauen-Nationalmannschaft um Trainerin Silvia Neid unterstrich in ihren Testspielen, warum sie zurecht als Top-Favorit auf den WM-Titel gehandelt wird. Eine, die ihre ganz persönliche Ambition hegt, nämlich einen Stammplatz in der Startelf zu erhalten, ist die Koblenzerin Celia Okoyino Da Mbabi. Die Mittelfeldspielerin vom SC Bad Neuenahr trug sich in drei der vier Spiele als Torschützin ein und wusste auch ansonsten ihre Trainerin zu überzeugen. Gute Chancen also, dass sie beim WM-Eröffnungsspiel am 26.6. gegen Kanada von Beginn an spielen wird (Spiel stand bei Red.-Schluss noch aus). Also Start frei, für das Sommermärchen 2011!

	Datum	Anpfiff	Gr.	Spielort	Paarung
Vorrunde, 1. Spieltag	26.06.2011,	15.00 Uhr	A	Sinsheim	Nigeria - Frankreich
	26.06.2011,	**18.00 Uhr**	**A**	**Berlin**	**Deutschland - Kanada**
	27.06.2011,	15.00 Uhr	B	Bochum	Japan - Neuseeland
	27.06.2011,	18.00 Uhr	B	Wolfsburg	Mexiko - England
	28.06.2011,	15.00 Uhr	C	Leverkusen	Kolumbien - Schweden
	28.06.2011,	18.15 Uhr	C	Dresden	USA - Nordkorea
	29.06.2011,	15.00 Uhr	D	Augsburg	Norwegen - Äq.-Guinea
	29.06.2011,	18.15 Uhr	D	M'gladbach	Brasilien - Australien
Vorrunde, 2. Spieltag	30.06.2011,	18.00 Uhr	A	Bochum	Kanada - Frankreich
	30.06.2011,	**20.45 Uhr**	**A**	**Frankfurt**	**Deutschland - Nigeria**
	01.07.2011,	15.00 Uhr	B	Leverkusen	Japan - Mexiko
	01.07.2011,	18.15 Uhr	B	Dresden	Neuseeland - England
	02.07.2011,	14.00 Uhr	C	Augsburg	Nordkorea - Schweden
	02.07.2011,	18.00 Uhr	C	Sinsheim	USA - Kolumbien
	03.07.2011,	14.00 Uhr	D	Bochum	Australien - Äq.-Guinea
	03.07.2011,	18.15 Uhr	D	Wolfsburg	Brasilien - Norwegen
Vorrunde, 3. Spieltag	05.07.2011,	18.15 Uhr	B	Augsburg	England - Japan
	05.07.2011,	18.15 Uhr	B	Sinsheim	Neuseeland - Mexiko
	05.07.2011,	**20.45 Uhr**	**A**	**M'gladbach**	**Frankreich - Deutschland**
	05.07.2011,	20.45 Uhr	A	Dresden	Kanada - Nigeria
	06.07.2011,	18.00 Uhr	D	Frankfurt	Äq.-Guinea - Brasilien
	06.07.2011,	18.00 Uhr	D	Leverkusen	Australien - Norwegen
	06.07.2011,	20.45 Uhr	C	Wolfsburg	Schweden - USA
	06.07.2011,	20.45 Uhr	C	Bochum	Nordkorea - Kolumbien

Viertelfinale

09.07.2011, 18.00 Uhr Leverkusen	09.07.2011, 20.45 Uhr Wolfsburg
Sieger Gruppe B - Zweiter Gruppe A	Sieger Gruppe A - Zweiter Gruppe B
10.07.2011, 13.00 Uhr Augsburg	10.07.2011, 17.30 Uhr Dresden
Sieger Gruppe C - Zweiter Gruppe D	Sieger Gruppe D - Zweiter Gruppe C

Halbfinale

13.07.2011, 18.00 Uhr Mönchengladbach	13.07.2011, 20.45 Uhr Frankfurt
Sieger VF 1 - Sieger VF 4	Sieger VF 2 - Sieger VF 3

Spiel um Platz 3

16.07.2011, 17.30 Uhr Sinsheim

Verlierer HF1 - Verlierer HF 2

Finale

17.07.2011, 20.45 Uhr Frankfurt

Sieger HF 1 - Sieger HF 2

Rheinisches Fastnachtsmuseum Koblenz: In 10 Jahren vom „Steinbruch“ zur Neufassung

Der Vorsitzende des Fördervereins „Rheinisches Fastnachtsmuseum“, Detlef König, hat kürzlich in einer Informationsveranstaltung über 10 Jahre „Rheinisches Fastnachtsmuseum“ im Kehlturm von Fort Konstantin informiert.

„10 Jahre bis hin zur Fertigstellung ist eine extrem kurze Zeit und verdient ganz zweifelsfrei etwas intensiver ausgeleuchtet zu werden. Dies natürlich auch mit der Intension, den Menschen in Stadt und Land aufzuzeigen, welches Kleinod hier aus dem Dornröschenschlaf geweckt worden ist“, weiß König.

Der Kehlturm ist Teil des preußischen Forts Großfürst Konstantin und wurde in den 1820er Jahren als Vorposten der Feste Kaiser Alexander errichtet. Von 1860 bis 1893 diente er der Truppenunterkunft des 4. Gardegrenadierregiments „Königin Augusta“. Nach dem ersten Weltkrieg wurde der Kehlturm zunächst von amerikanischen, später von französischen Soldaten genutzt.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Turm bis zum Jahre 1965 als Notunterkunft für ausgebombte Koblenzer verwendet und blieb danach praktisch bis 1974 ungenutzt.

Wiederholte Versuche zwischen 1985 und 1995 von namhaften Persönlichkeiten der Stadt Koblenz ein Fastnachtsmuseum in den Räumlichkeiten zu realisieren sind ausnahmslos gescheitert.

1998 wurde schließlich der Verein „Rheinisches Fastnachtsmuseum Koblenz e.V.“ ins Leben gerufen. Nur drei Jahre später, 2001 erfolgte bereits die Eröffnung des Museums. Die närrische Revitalisierung des Kehlturms von Fort Konstantin ist u. a. auch ein bedeutender Meilenstein auf dem seit Jahrzehnten immer wieder diskutierten Weg das alte Preußengemäuer der Großfestung Koblenz mit neuem Leben zu erfüllen.

Genau drei Jahre vor Eröffnung des Museums, im Mai 1998, wurde der Verein „Rheinisches Fastnachtsmuseum Koblenz e.V.“ aus der Taufe gehoben. „Zum damaligen Zeitpunkt gab es

Detlef König (3.v.r.) blickte kürzlich bei einem Infoabend auf das 10-jährige Bestehen des Fastnachtsmuseums zurück. Foto: Juraschek

lediglich einen Vorstand, keine Mitglieder, und überhaupt kein Geld“, erinnert sich der Vorsitzende des Vereins Detlef König.

Im Vorfeld zu diesem Termin hat sich Detlef König davon überzeugen lassen, dass es sinnvoll sei, wenn er den Vorsitz des Vereins übernehmen würde, um dann mit der Kraft der stellvertretenden Vorsitzenden, Michael Hörter und Hans-Jörg Assenmacher, und der Kraft von noch zu generierenden Mitglieder des Vereins, dieses fraglos vernünftige Projekt zu einer Vollendung zu führen.

Der Turm, äußerlich in einem gleichermaßen guten Zustand wie heute auch, war in seinem gesamten Inneren ein einziger Steinbruch. Erschwerend kam hinzu, dass es vom Erdgeschoss bis zum 3. Obergeschoss nur eine einzige Wendeltreppe gab und heute noch gibt, auf der sich etwas kräftiger gebaute Menschen nicht begegnen dürfen, weil sie aneinander nicht vorbei kommen.

Grundsätzlich jedoch bedeutete diese Einschränkung, dass aus Sicherheitsgründen zu keinem Zeitpunkt eine Nutzungs-genehmigung als Museum für Erdgeschoss und erstes Obergeschoss zu bekommen war.

Detlef König hat sich zum damaligen Zeitpunkt zwei Ziele gesetzt, die es zu generieren galt. Zum einen die Jahrhunderte alte Geschichte des sympathischen Brauchtums Karneval ganzjährig erlebbar zu machen. Dabei ging es darum, Kostüme und Uniformen, Orden und Fahnen, Prinzen und Confluentien, Redner und Tanzcorps – all diese liebenswerten Elemente heimischer Fastnacht - verständlich und nachvollziehbar darzustellen.

Es sollte aufgezeigt werden wie die „5. Jahreszeit“, wie der Karneval historisch begründet ist. Dies geschah damals auch in enger Zusammenarbeit mit Dr. Ulrich Löber, damaliger Direktor des Landesmuseums Ehrenbreitstein.

Darüber hinaus, mindestens gleichermaßen bedeutsam, war es das Ziel, den Kehlturm mindestens wieder in den Zustand zu versetzten, in dem er sich bei seiner Fertigstellung 1824 befunden haben muss. Nunmehr lässt sich feststellen, dass die heutige Qualität des Kehlturms gegenüber 1824 sogar deutlich überlegen ist. Der neue Kehlturm hat durchgängig Terracotta-Fußboden, eine Heizung und Toilettenanlagen auf zwei Etagen.

Waren die Räumlichkeiten im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss nunmehr bereits seit 10 Jahren in einem optimalen Zustand, so hatte der Gewölbekeller im Untergeschoss noch immer ein etwas erbärmliches oder besser ärmliches Aussehen. Ein vom Verein in Auftrag gegebenes Gutachten bei einer Fachfirma für die Restaurierung historischer Gemäuer, hatte 2009 Kosten ermittelt die eine Renovierung erst einmal nicht zulassen und man wohl auf lange Sicht im Untergeschoss „provisorisch“ weiterleben musste.

Im BUGA-Jahr, auch in Verbindung mit den berechtigten gigantischen Aufwendungen auf der Festung Ehrenbreit-stein, waren nun auch Mittel für das liebenswerte Kleinod „Kehlturm“ abgefallen.

Die Deckenkonturen im Untergeschoss sind völlig neu entstanden, mehrere Wände wurden rekonstruiert und eine Unzahl von Mauerdeformationen ausgebessert. Ganzheitlich ist abschließend der gesamte Raum mit einem einheitlichen Spritzfarbanstrich versehen worden.

Weiter wurde die provisorische Beleuchtungsanlage durch eine baugerechte und besonders anspruchsvolle neue Beleuchtungsanlage ersetzt.

Parallel zu den Baumaßnahmen in diesem Untergeschoss wurde in der obersten Etage ein 1824 vorhandener großer Durchgang, der zur Treppe hoch zum Fort Konstantin führt wieder aufgebrochen. Hier wurde eine sehr anspruchsvolle, doppelflügelige Glastüranlage eingesetzt.

Gleichzeitig ist im Ausgangsbereich des obersten Geschosses, der Übergang mit einer neuen Brücke versehen worden, sodass jetzt ein ungehinderter Zugang vom Fort Konstantin zum Kehlturm bzw. vom Kehlturm zum Fort Konstantin möglich ist.

Mehrfach betonte König, dass es in all den Jahren ganzheitlich das Ziel gewesen ist, zum einen den Kehlturm zu 100 Prozent zu reaktivieren, und zum anderen dem heimischen Brauchtum Karneval ein attraktives Zuhause zu geben.

König betonte, dass es sich mit Fug und Recht behaupten lässt, dass es an keinem anderen Ort in Deutschland eine vergleichsweise anspruchsvolle Symbiose zwischen Karneval/Fastnacht und den dazu erforderlichen Räumlichkeiten gibt.

„Gewissermaßen,“ so König. „hat nunmehr nach 10 Jahren, der Förderverein das Gesamtprojekt Kehlturm/Fastnachtsmuseum zum Abschluss gebracht.“

Zum Abschluss richtete Detlef König die besondere Bitte an alle karnevalistischen Vereine, Karnevalisten insgesamt sowie an alle Freunde historischer Bauwerke dem Förderverein als Mitglieder beizutreten.

Weitere Infos hierzu unter: www.fastnachtsmuseum-koblenz.de

...27. Mai bei der Jubiläumsfeier zum 10jährigen Bestehen von „Der Karthäuser“ im Fort Konstantin. Fotos: Oliver Schupp

...27. Mai bei der Jubiläumsfeier zum 10jährigen Bestehen von „Der Karthäuser“ im Fort Konstantin. Fotos: Christian Johann/Schupp

...27. Mai bei der Jubiläumsfeier zum 10jährigen Bestehen von „Der Karthäuser“ im Fort Konstantin. Fotos: Christian Johann/Schupp

DANKESCHÖN!

Ich danke allen Firmen, die mich bei der Feier, anlässlich des 10jährigen Jubiläums von “Der Karthäuser” unterstützt haben! Danken möchte ich auch den zahlreich erschienenen Jubiläumsgästen für die vielen Glückwünsche und Präsente, meinen Helfern Kathrin & Christof Ott, Michaela & Dirk Probst, Sabrina Holl, Reimund Hochscheid, Christian Johann, Klaus Muth, meinem musikalischen Schwager Jörg Alfter sowie meiner Frau Jessica. Ebenso einen herzlichen Dank an den Förderverein “Pro Konstantin”, Fam. Dieter Op den Camp, Zauberer “Andino” (Andreas Michel), Rainer Zufall (Rainer Kroth), den Fanfarenzug Karthause und das Trommler- und Pfeifer-Corps Karthause. ***„Vielen Dank“, sagt Ihr und Euer Oliver Schupp.***

Fleischerei ERWIN SCHMITT · SEG MOBILITY · 10 JAHRE DER KARTHÄUSER · Königsbacher · Weingut Josef Reif Koblenz · Weingut Karl Lunnebach · Hommen · trinkgut Koblenz

...am 28. und 29. Mai beim „WeinFeste2011 - Wein und Genuss“ im Fort Konstantin. Fotos: Oliver Schupp

...am 17. Juni beim Münz-Firmenlauf am Weindorf Koblenz. **Fotos: Oliver Schupp**

...am 18. Juni bei der VfR-Fußball-Stadtteilmeisterschaft für Hobbymannschaften auf Schmitzers Wiese. **Fotos: Oliver Schupp**

...am 18. und 19. Juni beim Erdbeerfest der Moselweißer Hobbygärtner auf dem Vereinsgelände Unterbreitweg. Fotos: Oliver Schupp

...am 18. und 19. Juni beim Erdbeerfest der Moselweißer Hobbygärtner. Fotos: Oliver Schupp

Café Hahn koblenz
Tel. 0261/42302 Fax 0261/42666
01.-02. Juli
Altstadtfest
-Bühne am GörresPlatz-
01.07. The Gypsys
02.07. Wallstreet
Moderation: De Hejel
22.-23. Juli
HORIZONTE
Weltmusikfestival
-Festung Ehrenbreitstein-
29.-31. Juli
20. internat.
Gaukler- & KleinkunstFest
-Bühne Görres-Gymnasium- und Koblenzer Altstadt
Grand Opening
01.07., 16 h
bugabar592
COCKTAILBAR & CHILLOUTLOUNGE
Happy Hour tägl. ab 17 h
5,92 € pro Cocktail
Café Hahn Marktrestaurant
hinter dem Deutschen Eck/
Rheinseite
RheinSchmecken...
Café Hahn on tour
19.10. Der Familie Popolski
-Stadthalle Boppard-
17.12. Paul Panzer
„HART BACKBOARD“
- Rhein-Mosel-Halle-
10.11. - 23.12.
Weihnachtsvarieté
cafehahn.de

VERKAUFE

WUNDERSCHÖNES BRAUTKLEID (Marke Sincerity). Champagnerfarben, Größe 38. Durch die Korsage ist es jedoch auch größer oder kleiner tragbar. Es wurde nicht geändert und nur einmal getragen und selbstverständlich gereinigt. Neupreis des Kleides 1300 Euro, VK VB 1000 Euro. Tel.: 0151-14146385

FÜR SAMMLER/LIEBHABER! Original Steiff-Teddybär, 80 cm. Preis mind. 50 Euro. Tel.: 53156

DACH-FAHRRADTRÄGER für GOLF IV – VB, Tel.: 0261-701624

„BELMONT“ Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/3001 • Fax 02622/15416

SCHNÄPPCHEN! Original Damendüfte ,z.B. von Chanel, Escada, ab 15 Euro. Tel.: 0261-54371

KÜCHE ZU VERKAUFEN! Länge 2,90m, 10 Schränke, 2 Spülen, Ceran-Kochfeld, alle Elektrogeräte von NEFF, Preis 400 Euro. Tel.: 5025130

2 LATTOFLEX-BETTEN mit Bettkasten für 60 Euro zu verkaufen. Tel.: 5025130

GEMÄLDE UND GRAPHIEN von namhaften Künstlern, günstig zu verkaufen. Tel.: 5025130

SCHNÄPPCHEN/NEUWARE ab 3 Euro. Hochwertige, modische Damenkleidung (Shirts, Blusen, Kaschmirpullover, Hosenanzüge, Abendgarderobe, u.a.),Gr.46-52, Ballerinas, Leder, Gr.42+43, neu, je Paar 10 Euro. Tel.: 54371

FACHBÜCHER ABZUGEBEN! Themengebiete: Jura, Geschichte, Politik. Tel.: 57235

KINDERAUTOSITZ (9-18kg), 15 Euro; Kinderreisebett, 19 Euro; Sandkasten Schildkröte (grün), 25 Euro. Tel.: 02628/989505

FAHRRAD-HEIMTRAINER, hochwertig, mit Pulsmessung, Leistungswertanzeige, 199 Euro. Tel.: 02628/989505

KETTLER-FAHRRADSITZ, Dreirad, Laufrad und Kinderfahrrad günstig zu verkaufen. Tel.: 9425460

Schlittschuhe, Damen/Mädchen, Herren/Jungen, Gr. 40, Topmodern, wie neu, 1 x getragen. Preis: VB. Tel.: 0151-21408561

SNOWBOARD, Damen/Mädchen, 160 cm, neu u. unbenutzt, Top-Design Esprit. Preis: VB. Tel.: 0151-21408561

REITKAPPE UND REITHOSE, Damen/Mädchen, Gr. 36, braun, Lederbesatz, wie neu, 1x getragen, Preis: VB. Tel.: 0151-21408561

ANTI-CELLULITE-GERÄT Philips, neu u. ungebraucht, original verpackt. Preis: VB. Tel.: Tel.: 0151-21408561

AUTOMOBIL

OPEL-TIGRA TWIN TOP 1,8, Cabriolet-Limosine, antiquablau, 125 PS/92 KW, Dach silber, 06/05 EZ, 54.800 km, TüV, 8fach bereift, Preis VB 10.500 Euro. Tel.: 0151-14146385

VERSCHENKE

VERSCHENKE WOHNZIMMERSCHRANK dunkle Eiche 3,40m lang. Ein Couchtisch und ein Beistelltisch plus einen Fernsehschrank. Tel.: 0261-54899

SUCHE

ZWILLINGSKINDERWAGEN gesucht! Tel.: 0171-4589189

SUCHE FAHRRADTRÄGER für auf Anhängerkupplung von UEBLER - X 21 oder THULE Euroway G2. Tel.: 0261-701624

DAMENFAHRRAD, gut erhalten, bis 50 Euro. Tel.: 52947

VERMIETUNGEN

TIEFGARAGENSTELLPLATZ, Greifswalder St. 1-3, 25 Euro/mtl. Tel.: 95229036

TIEFGARAGENSTELLPLATZ, Wismarer Str., ab sofort zu vermieten. Tel.: 02607-6481

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. Tel. + Fax: 0261-55464

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mo-bil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382

IMMOBILIENSUCHE

LIEBE KARTHÄUSER! Wir sind auf der Suche nach einem Eigenheim, bevorzugt natürlich auf der Karthause! Sollten Sie Verkaufsabsichten haben, bzw. Informationen über eine Immobilie haben, die verkauft werden soll, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf! Tel.: 29635800

GRÜSSE

LIEBE CLAUDIA, LIEBER MIKE! Herzliche Geburtstagsgrüße von der Ostkarthause!

DU FEHLST! Lieber Oliver, seit zwei Jahren bist du nicht mehr bei uns. Du fehlst mir jeden Tag mehr. Dein Platz ist fest in meinem Herzen. Ich liebe Dich! Erhard G.

kleinanzeigencoupon

**Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!**

**Einfach den Coupon ausfüllen und an
“Der Karthäuser” - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.**

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag “Der Karthäuser” schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

GRÜSSE

HALLO KNUDDEL! Wünsche dir alles, alles Gute zum 44. Geburtstag! Ich liebe dick, deine Monster-Frau

HALLO CHRISTOPH! Wir wünschen dir alles Gute zum Geburtstag! Manuela und Reimund

HALLO CHRIS"TOPF"! Alles Liebe und Gute zu deinem Geburstag wünschen dir Oli, Jessi und Tom

WIR WÜNSCHEN unseren Patentanten, STEFAN (21.7.) und MELANIE (27.7.) alles Liebe u. Gute zum Geburtstag. Christina & Dominik

HALLO MEIN DICKER! Alles Gute zu Deinem 43. Geburtstag am 21.7. wünscht Dir Deine Melanie!

MEINEM LIEBEN SCHÄTZCHEN alles Gute zum 43. Geburtstag am 27.7.! I love you, Dein Stefan

LIEBE MELI, LIEBER STEFAN, wir gratulieren euch ganz herzlich zu eurem Geburtstag! Jutta, Franz, Jessica, Oli, Tom, Kathrin, Christoph, Mama Marion u. Papa Jupp

HALLO TORTY! Alles Gute zum Geburtstag am 2.7. wünschen Dir Mama, Myriam, Thorsten, Christian, Pia, Jessica, Oli u. Tom

HALLO TORTY & KERSTIN! Zu Eurer Hochzeit wünschen wir Euch alles Gute! Mama, Myriam, Thorsten, Christian, Pia, Jessica, Oli u. Tom

HALLO OPA(PA) HEINZ! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 18.7. wünschen Deine Tochter Jutta mit Michael und Deine Enkel Christina u. Dominik

LIEBE OMA RIA! Alles Gute zum Geburtstag am 9.7. wünschen Dir Deine Enkelkinder Christina und Dominik mit Mama u. Papa.

UNSEREN MITGLIEDERN und Juli-Geburtstagskindern TORSTEN (2.7.), MONIKA (11.7.), MATTHIAS (17.7), JOACHIM (22.7.) und SANDRA (25.7.) wünschen wir alles Liebe und Gute! PQB & Co.

JOBANGEBOTE

REINIGUNGSKRAFT für die wöchentliche Reinigung eines Einfamilienhauses auf der Karthause gesucht. Bitte nach 17 Uhr anrufen. Tel.: 0176-62422105

NACHHILFE

OBERSTUFENSCHÜLER, bietet Nachhilfe für Schüler bis zur 10. Stufe. Bei Interesse melden Sie sich unter Tel.: 5791888

LEHRAMTSSTUDENTIN ERTEILT NACHHILFE in den Fächern Mathematik und Englisch (besonders auch jetzt in den Ferien als Wiederholung bzw. Auffrischung). Kontakt unter Tel. 0261/56684

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

UNTERRICHT

KLAVIER- UND GESANGSUNTERRICHT. Professionell + individuell bei erfahrener Pädagogin. Tel. 0261/2914612

DIVERSES

KINDERFAHRRAD GESTOHLEN! Am Donnerstag, 16.06.2011, ca. 12 Uhr, wurde das Fahrrad (Marke „PUKY", Foto) unserer Tochter vom Fahrradständer auf dem Gelände der Grundschule Neukarthause entwendet. Das Kinderrad hat einen roten Rahmen, gelbe Schutzbleche und einen blauen Kettenschutz. Falls jemand Beobachtungen gemacht hat, oder das Fahrrad gesehen wird, bitten wir freundlichst um umgehende Benachrichtigung unter Tel. 5 75 65. Finderlohn! Vielen Dank!

10 JAHRE DER KARTHÄUSER

›Achtung!‹

Anzeigenschluss für die Ausgabe August 2011: **Abgabe der Kleinanzeigen bis 15.07.2011.**

Steuerkanzlei Straube

Unsere Leistungen:

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 130
56068 Koblenz
Tel.: 0261 - 914 69 214
Fax: 0261 - 914 69 215
E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de
www.steuerkanzlei-straube.de

Rudolf Fetz
Bedachungen
Ihr Spezialist für Bausanierungen
Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50

Koblenz-Aufkleber von Juraschek Lifestyle

Der Koblenzer Fotografenmeister Godehard Juraschek stellte kürzlich seine Koblenz-Aufkleber der Öffentlichkeit vor. Bei einem Pressetermin mit Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig (r.) stellte der Fotograf Godehard Juraschek seine neuen kleinen Kunstwerke als Aufkleber vor. Sie wurden aus der kürzlich entstandenen Koblenz-Art- Kollektion entwickelt. Das Deutsche Eck bekommt durch die künstlerische Bearbeitung ein besonderes Augenmerk. Die Aufkleber sollen über die BUGA hinaus wirken. In Kürze erscheinen noch zwei weitere Motive in dieser Machart. Die etwa 7 cm x 10cm großen Aufkleber sind in einigen Koblenzer Souvenirläden und Geschäften zum Preis von 0,80 Euro erhältlich.

Ehemalige Wahlbeamte des Städtetages in Koblenz

Die ehemaligen Oberbürgermeister, Bürgermeister und Beigeordneten des rheinland-pfälzischen Städtetages treffen sich einmal im Jahr. In diesem Jahr war Koblenz das Ziel. OB Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig (r.) konnte viele Bekannte von nah und fern im Rathaussaal begrüßen, darunter seinen Amtsvorgänger Dr. Eberhard Schulte-Wissermann und den früheren Baudezernenten Rudolf Schwerin. Auch wenn die Wahlbeamten aus dem aktiven Dienst ausgeschieden sind, ist das Interesse an den Städten und am Städtetag noch vorhanden. OB Hofmann-Göttig gab einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen aber besonders über den bisherigen Verlauf der BUGA, deren Besuch ebenfalls auf der Tagesordnung stand.

Autoren spenden 500 Euro an Kinderheim Arenberg

Das Buch über die Festung Ehrenbreitstein („Der Karthäuser" berichtete) macht den Autoren, dem Karthäuser Oliver Feinauer, Fotograf Matthias Brand und Grafikerin Andrea Petry auch nach der Vollendung Freude. Ähnlich spontan wie das Buchkonzept ist auch die Idee entstanden, mit dem Erlös aus dem Verkauf des Werkes soziale Einrichtungen in Koblenz zu unterstützen. Mit Freude übergaben die Autoren die erste Spende an das Kinderheim in Arenberg. Das Seraphische Liebeswerk e.V. Koblenz als Träger der Kinder- und Jugendhilfe Arenberg freute sich sehr über den Betrag von 500 Euro. Auf dem Foto von links nach rechts Manfred Vogt (Einrichtungsleitung Kinderheim Arenberg, Koblenz), Andrea Petry (Inhaberin P+P Agentur Grafik und Design, Koblenz), Pater Damasus Pilarek (Direktor des Seraphischen Liebeswerkes Koblenz), Oliver Feinauer (Geschäftsführer Bauunternehmung Franken GmbH, Bendorf).

Foto: www.focus-vallendar.de

Stadtgärtner auf der BUGA besser erkennbar

„An ihren T-Shirts sollt ihr sie erkennen", denn ein Teil der freundlichen Gärtner, die auf der BUGA für akkurate Hecken und blühende Stauden sorgen, sind in städtischen Diensten. Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig übergab ihnen kürzlich T-Shirts und Kappen mit entsprechendem Aufdruck, um sie als Mitarbeiter des Eigenbetriebs Grünflächen- und Bestattungswesen kenntlich zu machen. Nach Ansicht von Eigenbetriebsleiter Rüdiger Dittmar pflegt erstmalig ein städtischer Betrieb auf einer Bundesgartenschau. Vier Gärtnerinnen und Gärtner sind für die Pflege im Bereich hinter dem Kurfürstlichen Schloss verantwortlich. Sie pflegen die gesamte Fläche zwischen dem Schloss und der Schlossmauer und kümmern sich besonders gern um den Lennéschen Garten, einen „Publikumsliebling" bestehend aus Rosenparterren und Rhododendronhain.

Sie sind an allen Wochentagen auf dem Gelände tätig. Dies schließt auch die Sonn- und

Das Foto zeigt v.l.n.r.: Eigenbetriebsleiter Dittmar, Vorarbeiter Helmut Schneck, Jennifer Hoffmann, Rainer Giejlo, Gärtnermeisterin Anna-Maria Jost, und OB Hofmann-Göttig.

Feiertage ein, an dem der Arbeitsbeginn trotzdem auf 6 Uhr fällt. Denn wenn die BUGA-Besucher kommen, sollen die gröbsten Arbeiten erledigt sein.

Die Arbeit auf dem BUGA-Gelände macht den Gärtnern Spaß, denn hier werden sie für ihre Arbeit direkt von den Besuchern gelobt. Die meisten Fragen, die die Stadtgärtner gestellt bekommen, drehen sich um die Mengen an Gießwasser und nach Namen und Pflegehinweisen zu den Pflanzen.

EKZ „Berliner Ring“ ist in die Jahre gekommen

Ortsbesichtigung: REWE möchte Markt vergrößern, ALDI würde gerne auf der Karthause ansiedeln

Zu einer Ortsbesichtigung am Einkaufszentrum „Berliner Ring“ trafen sich kürzlich der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes, Leo Biewer, und der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins, Manfred Bastian. Beide Politiker sind über die aktuelle Situation des EKZ besorgt. Die Fußgängerzone sei dringend sanierungsbedürftig und die Tiefgarage sei mittlerweile undicht, sodass Wasser eindringt. Gleichzeitig biete sich jetzt die Gelegenheit, nachhaltige strukturelle Entscheidungen für das EKZ zu treffen.

„Durch eine erteilte Sondergenehmigung kann die Anlieferung der Postfiliale ihre Geschäftszeiten ausweiten“, so Leo Biwer. Der REWE-Markt hat Interesse an einer deutlichen Vergrößerung bekundet und es liegt eine Anfrage des ALDI-Konzerns bzgl. der Eröffnung einer Filiale vor.

Biewer und Bastian stimmen überein, dass durch einen Schulterschluss der beiden großen Parteien eine starke Verhandlungsposition geschaffen werden kann. „Es geht hier um Karthäuser Interessen. Es ist selbstverständlich, dass hier CDU und SPD gemeinsam an einem Strang ziehen“, so Leo Biewer. Darüber hinaus stellt Manfred Bastian klar: „Die Bürger müssen hier auch mit ins Boot genommen werden. Denn für sie ist das EKZ schließlich da. Transparenz und Offenheit schafft Vertrauen. Und genauso wollen wir auch weiterhin Politik machen. Für die Karthause und für die Karthäuser.“

AWO-Mitglieder erlebten abwechslungsreiche Tage in Inzell

Arbeiterwohlfahrt Karthause: Erlebnisreise 2011 wurde erstmals von Sonja Seuling-Dwehus organisiert

Die Erlebnisreise der Arbeiterwohlfahrt Karthause führte in diesem Jahr nach Inzell - der Stadt mit der weltweit einzigartigen Eisschnellbahn. Für die erlebnishungrigen von der Karthause war Inzell aber auch ein idealer Ausgangspunkt für viele Tagesfahrten.

Die Ausflugsziele ließen kaum ein bekanntes oder berühmtes Ziel im Umkreis aus. Ob Chiemsee und Herreninsel, Salzkammergut und Wolfgangsee, Alpenrundfahrt durchs Berchtesgadener Land mit Besichtigung einer Enzianbrennerei oder eine Fahrt über den Königsee nach St. Bartholomä - schlag auf schlag führten die täglichen Bustouren von einer spektakulären Aus- und Ansicht zur anderen.

Dabei waren die Haltepunkte durchweg so gewählt, dass auch die nicht mehr ganz so mobilen Mitreisenden gut mithalten und mitschauen konnten.

Zum Abschluss dieser turbulenten Woche brachte der Bus die muntere AWO-Gruppe nach

Auch das berühmte „Weiße Rössl“ am Wolfgangsee war Ziel der AWO-Reisegruppe. Foto: Seuling

Salzburg: Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel wurde die Stadt zu Fuß, im „Hop on Hop Off“-Bus für Stadtrundfahrten oder im Fiaker erkundet und erlebet. Den gemütlichen Abschluss brachte der letzte Tag in Inzell mit einem Rundgang durch den Ort, einem kühlem Bier auf der Sonnenterasse des Alpenhotels „Bayrischer Hof“ oder bei Kaffee und Kuchen im Café am Inzeller Rathaus.

Ein ganz großes Dankeschön von der gesamten Reisegruppe der Arbeitswohlfahrt Karthause geht an die neue Organisatorin der Reise, Sonja Seuling-Dwehus.

Welcher Haarschnitt steht mir?
Was nützt der schönste Schnitt, wenn er nicht zur Gesichtsform oder zum Haartyp passt?
Wir beraten Sie gerne, wie Sie Ihre Ideal-Frisur finden!
10 JAHRE HAARSCHNEIDER
IHR FRISEURTEAM
Inh. Carmen Schneider
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi 8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr*
Freitag 8.30 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
* nach vorheriger Anmeldung bis 20 Uhr
Schwarzkopf
GOLDWELL
WELLA
Potsdamer Str. 31 · EKZ Berliner Ring · Tel.: 02 61 - 5 15 59

1 FREITAG

HOBBYGÄRTNER MOSELWEISS: 9-16 Uhr, Obstbaum-Schnittkurs, Vereinsgelände Unterbreitweg

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

KO-TOURISTIK: Königsbacher Altstadtfest, Altstadt Koblenz

2 SAMSTAG

FORSTHAUS KÜHKOPF: Square-Dance-Sommerfest, Forsthaus Kühkopf

KO-TOURISTIK: Königsbacher Altstadtfest, Altstadt Koblenz

4 MONTAG

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

5 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrheim St. Hedwig

NARRENZUNFT „GRÜN-GELB“: 20 Uhr, Mitgliederversammlung, VfR-Vereinsheim bei Costa, Konrad-Zuse-Str.

6 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Stadtteilfrühstück, JuBüZ Karthause (s. S. 30)

„JUBÜZ“: 16-18 Uhr, „Open-Dancefloor“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

8 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

10 SONNTAG

FORSTHAUS KÜHKOPF: 10.30 Uhr, Comedy-Brunch mit Rainer Zufall und seinem neuen Pro-gramm „Keine Bock“, Anmeldung unter Tel.: 54155 erforderlich, Forsthaus Kühkopf

11 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

12 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

CDU-KARTHAUSE: 17-18 Uhr, Bürgersprechstunde, „Café Sonnenschein“

13 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 16-18 Uhr, „Open-Dancefloor“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

14 DONNERSTAG

NARRENZUNFT „GRÜN-GELB“: 20 Uhr, Stammtisch, VfR-Vereinsheim bei Costa, Konrad-Zuse-Str.

15 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

18 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

19 DIENSTAG

KFD ST. HEDWIG: 14 Uhr, Wanderung: Führung durch den Kräutergarten am Kloster Arenberg. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung bei Frau Noethen (Tel.: 5574751) gebeten. Treffpunkt Kirche St. Hedwig

20 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, „Karthäuser Treff“

„JUBÜZ“: 16-18 Uhr, „Open-Dancefloor“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr, Treffen der Vereine, „Karthäuser Treff“

21 DONNERSTAG

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Karthäuser Treff“

25 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

26 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

27 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 16-18 Uhr, „Open-Dancefloor“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüz Karthause

29 FREITAG

KO-TOURISTIK: 20. Int. Gaukler- und Kleinkunstfestival, Altstadt Koblenz

30 SAMSTAG

KO-TOURISTIK: 20. Int. Gaukler- und Kleinkunstfestival, Altstadt Koblenz

31 SONNTAG

KO-TOURISTIK: 20. Int. Gaukler- und Kleinkunstfestival, Altstadt Koblenz

Hinweis!
Termine für die **Ausgabe August** bitte **bis zum 15. Juli** einreichen!

Horizonte-Festival 2011

22. und 23. Juli 2011 auf der Festung Ehrenbreitstein

Eingerahmt in das phantastische Ambiente des UNESCO Weltkulturerbes und mittendrin in der BUGA2011, bildet die Festung Ehrenbreitstein an zwei Tagen die Kulisse für eines der schönsten Weltkulturfestivals in Deutschland: HORIZONTE 2011. Auch in diesem Jahr erwarten Sie Klangreisen rund um den Globus. Das Programm startet aber nicht erst gegen Abend, wie in den letzten Jahren, sondern speziell für die BUGA bereits ab 13 Uhr mit einem Kinder- und Familienprogramm. Gefeiert und getanzt werden kann dann an der Rheinland-Pfalz- und der Sparkassen-Bühne bis in die Nacht. Moderiert wird das Festival von Stephan Maria Glöckner. Die Veranstaltung startet am Freitag, 22. Juli, ab 13 Uhr. An diesem Tag u.a. dabei: GANES (Schweiz), Kel Torres (CUBA), Ghalia Benali (Tunesien), Daniel Kahn & The Painted Bird (USA), uvm.

Am Samstag, 23. Juli ab 13 Uhr sind unter a. folgend Gruppeb dabei: Rotfront, Polyana Felbel, Dissidenten, Boban i Marko Markovic Orkestar (Serbien), Bergitta Victor & Band, HISS, Ringo Tingo - Kinderprogramm uvm.

Eintritt: Da die Festung Ehrenbreitstein im BUGA-Gelände ist, haben alle Dauerkartenbesitzer sowie Tageskartenbesitzer Zugang zu dem Festival. Für das Festival fallen somit keine weiteren Eintrittskosten an. Mehr Infos unter **www.buga2011.de**

„Die große BUGA-Show“ mit den Kultrentnern Willi & Ernst

Erste Show am 10. Juli auf der Sparkassenbühne

Am Sonntag, 10. Juli startet erstmals „Die große BUGA-Show“ mit Willi & Ernst auf der großen Sparkassen-Bühne in der Festung Ehrenbreitstein. In der Zeit von 11-13 Uhr erwartet die Zuschauer dann eine abwechslungsreiche Mischung aus Information, Talk, Unterhaltung, Musik und Spiel. Die beiden Kowelenzer Rentner werden in Ihrer zweistündigen Show darüber berichten, wie sie als BUGA-Botschafter die Bundesgartenschau erlebten und erleben. Sie werden Anekdötchen und „Verzällche“ in ihrer rheinischen und humorvollen Art zum Besten geben und auch kurze Ausschnitte aus ihrem aktuellen Programm „Rentner aus Leidenschaft“ präsentieren.

Doch Willi & Ernst sind nicht allein. Denn sie haben sich Gäste eingeladen. Bekannte Persönlichkeiten aus Sport, Politik und Unterhaltung werden in dieser Show zu Wort kommen und über „ihre BUGA“ und wie sie diese erleben berichten. Doch damit belassen es die beiden Pensionäre natürlich nicht und fordern die Promis bei Spielen und Fragerunden heraus. Wer dabei gewinnt? Man wird’s erleben.

Doch nicht nur Promis werden sich den Fragen der beiden Kowelenzer stellen, sondern auch die Menschen, die hinter den Kulissen tätig sind und dafür sorgen, dass die BUGA ein Erlebnis war, ist und bleibt, wie zum Beispiel Gärtner, Planer oder Gästeführer.

Unterstützung erhalten „Willi & Ernst“ auch durch das „Tanzorchester Güls“, vielen bekannt aus dem Café Hahn, welches das Publikum mit bekannten Rhythmen unterhalten wird.

Kommen Sie also auf die BUGA, bringen Sie ihre Kinder, die Omas und Opas, die Tanten und Onkels mit, und erleben einen Vormittag lang die beiden Kowelenzer Rentner und deren Gäste in Hochform. Die „Große BUGA-Show“ ist Unterhaltung für die ganze Familie.

Für die erste Show am 10. Juli sind unter anderem die Showtanzgruppe der KK Funken „Rot-Weiß“, Ex-Prinz Udo und Confluentia Susi, AKK-Präsident Franz-Josef Möhlich, Gartenexperte Andreas Thielen uvm. zu Gast bei Willi & Ernst.

Die nächsten „BUGA-Shows“ mit Willi & Ernst sollten Sie sich ebenfalls schon einmal im Terminkalender vormerken. Sie finden am 21. August und am 11. September, jeweils von 11-13 Uhr, statt.

Peter Werner Matschina
HI-FI TV SAT
MULTI MEDIA
HAUSHALT-ELEKTRO-GERÄTE
Wir führen:
Miele TechniSat
und viele andere Marken.
Reparaturen in eigener Werkstatt!
EKZ Berliner Ring, Potsdamer Str. 21-23 · 56075 Ko-Karthause · Tel. 0261 / 53340
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 Uhr-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
• Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Fußbodenverlegung
• Dekor-Putze innen u. außen
• Balkonsanierung
• Natur- u. Klinkersteinreinigung
Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77
Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

Kein Spieletreff in den Sommerferien

Während der Sommerferien findet kein Spieletreff statt.
Nach den Ferien startet der Spieletreff am 09.08.2011 wieder. Von 15 Uhr bis 18 Uhr stehen die unterschiedlichsten Spiele für Erwachsene zur Verfügung. Sollten Sie ein Lieblingsspiel daheim haben und es fehlen Ihnen die Spielpartner, kommen Sie zum Spieletreff und stellen Sie uns Ihr Spiel vor. Es finden sich bestimmt interessierte Mitspielerinnen oder Mitspieler.

Erzählcafé im JuBüZ

Montags zwischen 15 und 17 Uhr trifft man sich im Erzählcafé im JuBüZ. Das Erzählcafé lebt vom Mitmachen der Besucherinnen und Besucher.
Gerne werden Ausflugsziele und besondere kulturelle Tipps ausgetauscht. Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafénachmittage mit einem leckeren Kuchen oder einem Essen der Saison. Da diese relativ spontan stattfinden, ist es von Vorteil regelmäßig am Erzählcafe teilzunehmen. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Am 04.07.2011 fällt das Erzählcafé aus.

3. Stadtteilfest am JuBüZ

Planungen laufen auf Hochtouren - Fest für die Familie

Am 20. August 2011 findet zum dritten Mal das Stadtteilfest Karthause auf dem Geländes des JuBüZ statt. Ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Musik und Tanz, Mitmachaktionen für jung und alt und viel Spaß erwarten die Besucherinnen und Besucher des Festes. Weitere Informationen zum Stadtteilfest folgen in der August-Ausgabe von „Der Karthäuser“.

Kurzgeschichten beim Stadtteilfrühstück

Kommen Sie, schauen Sie und erleben Sie auch einmal die gemütliche Atmosphäre des Stadtteilfrühstücks. Sie sind recht herzlich eingeladen am Mittwoch, 6. Juli, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, in den großen Saal des JuBüZ.

In lockerer Atmosphäre bietet sich hier die Gelegenheit neue Menschen kennen zu lernen, sich über Vereine, Veranstaltungen und Beratungsangebote zu informieren oder einfach nur eine Tasse Kaffee zu trinken und zu frühstücken. An jedem Frühstück nehmen Seniorensicherheitsberater und Seniorenbeiräte teil. Diese haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. Im Programmteil erwarten alle Besucherinnen und Besucher gruselige und zum Schmunzeln anregende Kurzgeschichten von Heinrich von Kleist und Kurt Tucholsky, gelesen von Dagmar Schwarz und Rainer Rechner.

Karthäuser Spielgruppe jetzt in den Räumen des JuBüZ

Die Spielgruppe „Spielend Erziehung lernen“ zieht um und freut sich, ab dem 27. Juni die Räumlichkeiten des Jugend- und Bürgerzentrums Karthause nutzen zu können.
Bisher fanden die wöchentlichen Treffen in den Räumen des Kinderhortes St. Hedwig statt. Nach dem Unzug des Hortes kann die Spielgruppe dort nicht mehr stattfinden. „Wir danken den Mitarbeitern von St. Hedwig für die gute Zusammenarbeit!“
Mütter und Väter mit ihren Babies und Kleinkindern bis drei Jahren treffen sich jetzt im JuBüZ, weiterhin montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Auch in den neuen Räumen wird es Schulungsangebote für die Eltern geben:
Zurzeit befasst sich die Spielgruppe mit dem kindlichen Spiel und altersgerechten Spielmaterialien. Am 4. Juli wird Frau Röttig von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz die Eltern im JuBüZ über Giftstoffe in Spielsachen informieren und besonders hervorheben, worauf man beim Kauf achten sollte.
Im August 2011 wird die Leitung der Spielgruppe nach einem Jahr intensiver Weiterbildung der Eltern an ein Team von Müttern übergeben. In Kooperation mit dem Jugend- und Bürgerzentrums Karthause, einer Einrichtung des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales, wird das Mehrgenerationenhaus die Spielgruppe auch danach mit Rat und Tat unterstützen, so dass sie eine feste Einrichtung auf der Karthause wird.
Gerne können Mütter und Väter mit ihren Kindern die Spielgruppe kennen lernen. Wir freuen und immer über neue Mitglieder!

Die Spielgruppe „Spielend Erziehung lernen“ trifft sich montags, 9.30-11.30 Uhr, im Jugend- und Bürgerzentrum Karthause, Potsdamer Straße 4, 56075 Koblenz
Weitere Informationen, Kontakt und Anmeldung über Christina Philippi, Mehrgenerationenhaus in Trägerschaft der Katholischen Familienbildungsstätte Koblenz e.V., Hohenfelder Straße 16, 56068 Koblenz, Tel.: 2984552, E-Mail: philippi@ fbs-koblenz.de

Koblenzer feiern das Königsbacher Altstadtfest

1. und 2. Juli: Musik & Unterhaltung auf allen Plätzen

Im Jahre 1975 riefen einige Altstädter dieses Fest ins Leben, um auf die Dringlichkeit der (inzwischen erfolgten) Altstadtsanierung aufmerksam zu machen. Aus den bescheidenen Anfängen hat sich ein großes Fest entwickelt, das auch über die Grenzen der Stadt hinaus einen guten Ruf hat. Geboten werden Musik und Kurzweil auf allen Plätzen. Es ist schön, durch die teilweise noch historischen Gassen zu spazieren, sich von der Gastronomie verwöhnen zu lassen und auf den Plätzen mitzufeiern. Hier trifft man auch noch echte Schängel, hört „Kowelenzer Platt“ und kommt so unter Umständen sogar in den Genuss des ein oder anderen „Stekkelcher“, den teils nur mündlich überlieferten Geschichtchen aus dem Alltag der Koblenzer.

Für musikalsche Unterhaltung sorgen auf der Bühne am Görresplatz „The Gypsys“ (1.7.) und die Gruppe „Wallstreet“ (2.7.). Die Moderation übernimmt hier an beiden Tagen der Kowelenzer Hejel, Rolli Hastenteufel.

20. Internationales Gaukler- und Kleinkunstfestival

Koblenzer Altstadt wird wieder zur großen Bühne

Bereits seit 1992 erfreuen sie Jahr für Jahr eine Vielzahl an Besuchern: Professionelle Gaukler, Walk-Act-Künstler und Jongleure, Phantastische Zauberer, überwältigende Artististen und atemberaubende Akrobaten. Sie alle verwandeln die Plätze und Gassen im historischen Herzen der Stadt Koblenz zu einer großen Bühne.

In diesem Jahr findet das Gauklerfest bereits zum 20sten Mal statt und das wird natürlich gebührend gefeiert. So werden an allen drei Tagen Künstler aus den vergangenen Gauklerfes-tivals auftreten und die Stadt mit Leben erwecken.
Folgende Künstler haben bereits ihre Zusage gegeben: Alfons, Hans-Hermann Thielke, Lutz von Rosenberg Lipinsky, Michael Steinke, Anne Klinge, Trifolie, Le Mime Daniel, Erik Ivarsson (Schweden), Funny Bones (Japan), Magic Pepe (Belgien), Stenzel & Kivits, Christoph Engels, Extra Art, Alexander Merk, Malte Pieper, Ruth Schiffer, The Flying Dutchmen (Australien), Paul Morocco & Olé, Cotton McAloon (USA), Shirlee Sunflower (Australien), Mr. Qwirk (Neuseeland), Le Bo Trio, Strings On Fire (Australien), Familia Fantastica (Ungarn), Trio Sorrentino, Mr. Fish (Australien),

Beim 20. Gauklerfest werden sich Künstler aus den vergangenen Festen präsentieren. Mit dabei sind auch Emmi und Willnowsky. Emmi und ihre russische Tastenfachkraft übernehmen die Moderation der großen Varieté-Gala am Freitagabend.

Rodolfo Reyes, Comedy Dog Show, Hecticbros (Australien), Theater Pikante, Theater Irrwisch, Stef Vetters, Ensemble Kroft, Spielecircus, Kay Ray und Eure Mütter.
Natürlich ebenfalls mit von der Part(y)ie ist Königsbacher Pilsener, ebenfalls seit Beginn 1992 fester Bestandteil des Gauklerfestivals.

Ihr Experte für Bautrocknung, Altbauentfeuchtung und Wasserschadensanierung sowie Beheizungen

Mauertrocknung auf physikalischer Basis

WiTRO -System: Die Natur als Vorbild

Das Problem

Feuchte Mauern haben eine bestimmte elektrische Polarität. Das heißt, es entsteht ein natürliches elektrisches Potenzial, das durchaus messbar ist. Plus befindet sich am unteren Ende der Mauer, Minus am oberen. Wie bei Blumen in einer Vase, die Wasser unten am Stängel aufnehmen und nach oben transportieren, so steigt auch die Feuchtigkeit innerhalb des Mauerwerkes entgegen der Schwerkraft nach oben.

Die Lösung

Geht man vom Bestreben des Wassers aus, von Plus zu Minus zu fließen, so ist die Lösung für eine Entwässerung des Mauerwerkes ziemlich logisch. Kehrt man durch das Anlegen von Elektroden die Polarität des natürlich entstandenen elektrischen Potenzials um, dann wird auch bei der Bewegung des Wassers der Effekt umgekehrt: zurück in Richtung des Erdreiches, wo sich nun das Minuspotenzial befindet. Eine faszinierend einfache Idee.

Noch Fragen?

Möchten Sie mehr über die elektro-osmotische Mauertrockenlegung (zertifiziertes Verfahren) erfahren? Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne und ausführlich. Vorabinformationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite **www.trocknungsgeraet.de** oder direkt bei uns:

A&D

24-Stunden Service

Heiz- und Trockengeräte Mietservice GmbH

- Bauaustrocknung und Luftentfeuchtung
- Trocknung von Wasserschäden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik und Thermografie
- Luftreinigungssyteme

Carl-Spaeter-Str. 2a
56070 Koblenz/ Germany
Tel: 0 261 – 922 39 96
Mail: info@trocknungsgeraet.de

Fragen Sie jetzt nach dem aktuellen Zinsangebot in Ihrer Sparkasse. Es lohnt sich!

Lässt Wünsche schneller wahr werden: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

Sparkasse
Koblenz